



liebenfelder : in

Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Liebenfels

Mai 2015

zugestellt durch post.at

G
E
M
E
I
N
D
E
R
A
T

2
0
1
5

Alexandra Mirnig

Friedrich Petersmann

Robert Keutschacher

Johanna Radl

Anja Habernig

Erika Moser

Stefan Haberl

Klaus Köchl

Jakob Pistotnig

Rudolf Planton

Martin Weiß

Evelyn Maltschnig

Andreas Jantscher

Dieter Egger

Georg Köchl

Harry Wipperfuertth

Christian Scherwitzl

Ferdinand Kernmaier

Bernhard Tschernitz

Anja Eberhard

Werner Ruhdorfer

Sabine Krauß

Philipp Eberhard

alles im Lot	ZIMMEREI	HOLZBAU FERTIGHAUS DACHSTUHL LEIMHOLZBAU HALLENBAU BAUTISCHLEREI BLOCKHAUS	FRANZ ROTH GMBH KLAGENFURTER STRASSE 27 9556 LIEBENFELS TEL. 04215/2384 FAX DW 11 OFFICE@FRANZROTH.AT WWW.FRANZROTH.AT
	FRANZ ROTH		

Über 60 Jahre im Dienste unserer Kunden – unser Name steht für Qualität, Verlässlichkeit und Kompetenz im Holzbau. Vom Bauholz mit passendem Befestigungsmaterial bis zum kompletten Holzbauprojekt – bei uns bekommen Sie alles aus einer Hand. Fertighäuser, landwirtschaftliche Bauten, Aufstockungen, Zu- & Umbauten oder thermische Sanierungen – wir sind Ihr Ansprechpartner in der Region wenn es ums Bauen mit Holz geht. Rufen Sie uns an oder kommen Sie zu uns nach Liebenfels – wir beraten Sie gerne und finden gemeinsam die beste Lösung für Ihr Holzbauprojekt.

ZIVILINGENIEURGEMEINSCHAFT

Ebner  **Jaklin**

Dipl.-Ing. Günter Ebner
Zivilingenieur für Bauwesen
Gerichtl. beeid. Sachverständiger

Dipl.-Ing. Johann Jaklin
Zivilingenieur für Kulturtechnik
und Wasserwirtschaft, MSCE (MSU)

A-9300 St. Veit/Glan - Sponheimerstraße 1/2
Telefon: +43 4212/2789-0 Telefax: +43 4212/5036-10
Email: office@ebner-jaklin.at Internet: www.ebner-jaklin.at



**PERFEKTE NATUR-
STEINSCHLICHTUNGEN**

Immer der Straße nach ...

Wenn es um Natursteinmauern geht, verlässt sich Kärnten nur auf den Experten. Sicherheit in seiner schönsten Form hat einen Namen: KOGLER NATURSTEINE! Wenn es um Böschungen, Steinschichtungen und Hänge geht, machen wir Ihnen die Mauer ...

Darauf können Sie sich verlassen. Wir beraten, planen und fertigen. Von der Besichtigung der Baustelle, bis zur Abnahme durch den Bauherrn.

Rufen Sie unsere kostenlose Servicenummer an.

DIE NUMMER 1 BEI NATURSTEINMAUERN, HÄNGEN ...

Kostenloses Service- & Infotel.: **0800/21 80 02**. Unser Servicetelefon berät Sie gerne in allen Fragen zum Thema Bauen und Wohnen mit Steinprodukten. www.kogler-natursteinwerk.at
Steinweg 2 - 9554 St. Urban - Austria - T +43 4277/82 41 - F +43 4277/82 41-11 - M kogler.naturstein@paon.at



Die Marktgemeinde Liebenfels informiert

- 03 ... Inhalt, Vorwort
- 04 ... Gemeinderat
- 23 ... Gemeindeinformation
- 25 ... Kinder
- 29 ... Vereine
- 35 ... Skimeisterschaft
- 37 ... Firmen
- 38 ... Feuerwehr
- 39 ... Gratulationen

Impressum:

Eigentümer und Herausgeber:
Marktgemeinde Liebenfels, Hauptplatz 9, 9556 Liebenfels. Fd. Inhalt verantwortlich: LAbg. Bgm Klaus Köchl, AL Hans Messner bzw. der Verfasser der namentlich gezeichneten Beiträge
Redaktion: LAbg. Bgm. Klaus Köchl, AL Hans Messner, Andrea Ehrlich. Druck: samson druck
Bildnachweis: jeweilige Verfasser der Beiträge bzw. Marktgemeinde Liebenfels, Irrtümer, Satz- und Druckfehler vorbehalten.

Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird in der gesamten liebenfelser:in auf eine geschlechterspezifische Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung für beide Geschlechter.

IN EIGENER SACHE

REDAKTIONSSCHLUSS

für die Ausgabe
AUGUST ist der
20. Juli 2015

Bitte senden Sie Ihre Texte
unformatiert im word-Format an:
office@ehrich-marketing.at

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Jugend!

Seit wenigen Wochen ist nun die neue Gemeindeführung mit Gemeinderat, Gemeindevorstand und Bürgermeister offiziell angelobt.

Ich danke für Ihre Beteiligung an der Wahl - für Ihr Vertrauen und freue mich, dass Sie mich als Bürgermeister und mein Team der Sozialdemokratischen Partei Liebenfels mit Ihrer Stimme beauftragt haben, weitere sechs Jahre für das Wohl der Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger zu arbeiten.

Wir nehmen Ihren Auftrag sehr ernst und laden alle Fraktionen ein, gemeinsam mit uns konstruktiv für Liebenfels zu arbeiten.

Die Herausforderungen der künftigen Gemeindeführung wie auch der Arbeit auf Landesebene sind in dieser schwieriger werdenden Zeit groß. Sie werden von uns auf allen Ebenen mehr Eigenverantwortung und Engagement sowie das Verfolgen gemeinsamer Ziele verlangen.

Wir werden dieser Entwicklung mit einer schlanken Verwaltung und kluger Haushaltsführung begegnen, die Eigenständigkeit unserer Gemeinde weiter ausbauen und dabei das Bürgerservice und die intakte Infrastruktur aufrecht erhalten.



Die geplanten Wohnungen in der Sportplatzstraße werden ab sofort gebaut - die Ansiedelung von Klein- und Mittelbetrieben werden wir auch weiterhin forcieren, um Arbeitsplätze vor Ort zu schaffen.

Die Gebühren für Wasser und Kanal werden wir weiter stabil halten und für die Instandhaltung von Wegen und Straßen – vor allem im Randbereich der Marktgemeinde - sorgen.

So wird es uns gelingen, die positive Entwicklung unserer Marktgemeinde weiter fortzusetzen und Liebenfels in eine gute Zukunft zu führen.

WEIL WIR ALLE GEMEINDE SIND!

Ihr Bürgermeister

LAbg. Klaus Köchl

***Aus dem Gemeinderat**

***Aus dem Gemeinderat**

Die Kärntner Gemeindeordnung bestimmt: Der Gemeinderat ist das oberste Organ in den Angelegenheiten des eigenen Wirkungsbereiches. Die Sitzungen sind bis auf den „vertraulichen Teil“ öffentlich. Jedermann hat nach Maßgabe des verfügbaren Raumes Zutritt. Die Zuhörer haben sich jeder Äußerung zu enthalten. Über jede Gemeinderatssitzung ist eine Niederschrift aufzunehmen. Jeder Gemeindebürger hat das Recht, in die endgültige Niederschrift über öffentliche Sitzungen während der Amtsstunden Einsicht zu nehmen und davon Abschriften herzustellen.

Wir laden Sie ein, davon Gebrauch zu machen!

In seinen Sitzungen am 16. Dezember 2014 und 26. Feber 2015 hatte sich der Gemeinderat der Marktgemeinde Liebenfels u. a. mit nachstehenden Tagesordnungspunkten zu befassen.

Gemäß der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Marktgemeinde Liebenfels werden nach § 8 Übertragung von Aufgaben an den Gemeindevorstand nicht behördliche Aufgaben, ausgenommen die Angelegenheiten der laufenden Verwaltung, zur selbstständigen Erledigung übertragen, soweit die zutreffenden Maßnahmen nur Ausgaben erwarten lassen, die im Voranschlag vorgesehen sind und soweit diese Ausgaben im Einzelfall 5 v.H. der Einnahmen des ordentlichen Voranschlages nicht übersteigen.

Sitzung 16. Dezember 2014:

Bericht Bürgermeister

Im heutigen Bericht bringt der Bürgermeister die vom Gemeindevorstand in seiner letzten Sitzung beratenen Tagesordnungspunkte, die nach Maßgabe der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Marktgemeinde Liebenfels auf den Gemeindevorstand übertragen und nicht vom Gemeinderat behandelt werden müssen, zur Kenntnis.

Wohnungsvergaben

Nachstehende Genossenschaftswohnungen wurden auf Grund des Vorschlagsrechtes der Marktgemeinde Liebenfels vergeben:

In der Wohnanlage Glantschach, Ottilienkogel 45 eine Wohnung;
in der Wohnanlage Liebenfels, Feldgasse 29 eine Wohnung;
in der Wohnanlage Liebenfels, Feldgasse 31 eine Wohnung;
im Wohnhaus Zweikirchen 14 eine Wohnung

Baubewilligungen Zeitraum 27. September – 16. Dezember 2014

LWBK Neue Heimat
Errichtung Wohnanlage mit 16 Wohneinheiten und 18 überd. Abstellplätzen
Liebenfels

Baubewilligungen Zeitraum 27. September – 16. Dezember 2014

LWBK Neue Heimat

Errichtung Wohnanlage mit 16 Wohneinheiten und 18 überdachten Abstellplätzen

Liebenfels

SPIESS Marina und Patrick - Errichtung Einfamilienhaus, Zweikirchen

HECKENBICHLER Hans-Jörg Errichtung einer Aufstockung an best. Garage, Pulst

MATSCHNIG Claudia Mag. und LOGAR Thomas Ing.

Änderung Einreichunterlagen – Errichtung Carport, Zweikirchen

SITTINGER Brigitte Mag. und HINTERLASSNIG Peter

Errichtung Einfamilienhaus mit Garage und Natursteinschlichtung, Pulst

PACHER Christine und Rene - Errichtung Einfamilienhaus mit Carport und Abstellraum, Pulst

TOPITSCHNIG Gabriele und Franz - Errichtung von zwei Steinschlichtungen, Reidenau

EBERHARD Sieglinde und Herbert - Errichtung Carport, Radelsdorf

WERNISCH Richard Ing. - Zu- und Umbau Wohnhaus Lorberhof, Lorberhof

KIRCHER Johann - Dacherneuerung beim bestehenden Wohnhaus, Pflausach

Baumitteilungen Zeitraum 27. September – 16. Dezember 2014

NAGELE Josef

Errichtung Stiege mit Podest,

Sörg

SALLINGER Sylvia

Erneuerung Kaldach

und Dacheindeckung, Pulst

BRUNNER Ingrid

Errichtung Bienenhütte,

Glantschach

LEO KIRCHER - TECHNIK

Planung - Ausführung - Wartung - Störungsbehebung

- Gebäudemanagement, Mess- und Regeltechnik
- Infrarotheizung
- EATON Drahtlostechnik
- Heizung-Lüftung-Klima-Wärmepumpe
- Neuanlagen und Sanierung
- Elektrotechnik, Verteilerbau

Leo Kircher T +43 (0) 4277 2192 7
 Wasai 8 F +43 (0) 4277 2192 8
 A-9556 Liebenfels M +43 (0) 664 353 72 74
 e-mail office@kircher-technik.at
 home www.kircher-technik.at

Fortsetzung:

WURZER Robert
Errichtung Carport, Rohnsdorf

VALENT Bruno
Errichtung einer Photovoltaikanlage, Pulst

KOHLWEG Marielle
Errichtung einer Steinschlichtung, Lebmach

LAINER Silvia
Neueindeckung des Garagendaches, Liebenfels

BLEIWEISS Gerald und LASSNIG Marlene
Errichtung einer Krainerwand, Zweikirchen

SCHWARZL Walter
Errichtung eines Carports, St. Leonhard

SCHLOSSER Carmen und GRANIG Christian
Errichtung Gartenmauer, Pulst

LAUHART Manfred
Errichtung Photovoltaikanlage, Ottilienkogel

Wohnhaus Goeßstraße 2, Sanierung Kellerdecke und Sockelbereich außen

Für die Behebung von Schimmelbefall wurde aus drei Angeboten die Firma SAP Fassadenbau, 9020 Klagenfurt – mit einem Vergabebetrag von netto € 7.000,-- - mit den Arbeiten betraut.

Dorfplatz Zweikirchen, Vergabe Asphaltierungsarbeiten

In der letzten Gemeindevorstandssitzung wurde einstimmig beschlossen, die Asphaltierungsarbeiten in der Höhe von € 25.513,60 über die LWBK - Landeswohnbau Kärnten, Generalanbot Firma Bau Uitz, 9300 St. Veit/Glan, in Auftrag zu geben sowie zwei zusätzliche Straßenlaternen für die Ausleuchtung des Dorfplatzes zu errichten.

LWBK – Landeswohnbau Kärnten; Gemeinschaftsraum Zweikirchen – Einrichtung und Schallschutz

Einstimmiger Beschluss des Gemeindevorstandes, im Gemeinschaftsraum Zweikirchen, LWBK, für Einrichtungsgegenstände (Küche, Tische, Garderobe, etc. und Schallschutz für die Decke) einen Betrag von rund € 5.000,-- durch die Marktgemeinde Liebenfels zur Verfügung zu stellen.



PowerKing®
AUSTRIA
hygiene in perfektion

die richtige lösung

+43 (0) 463 / 22 03 78 office@powerking.at
www.powerking.at

Katastrophenschaden Gössebergstraße vom 21. auf 22. Oktober 2014

Durch ein Unwetter mit starken Sturmböen wurden Teile der Gössebergstraße durch Wurzelabrisse stark in Mitleidenschaft gezogen.

Die Kosten der Instandsetzung der Straße wurden von Ing. Bernhard Brunner, Agrartechnik beim Amt der Kärntner Landesregierung, mit € 7.000,-- bis € 10.000,-- geschätzt.

Die Sanierungsarbeiten werden im Frühjahr 2015 vorgenommen und hat der Bauhof der Marktgemeinde Liebenfels die wichtigsten Abrisse teilsaniert.

Die durch die Marktgemeinde Liebenfels dafür zusätzlich aufzuwendenden finanziellen Mittel sind über die Bedarfszuweisung 2015 im Rahmen zu bedecken.

Schneepflügersitzung am 03. November 2014, im Gasthaus Tirolerwirt in Sörg

Dazu berichtete der Bürgermeister, dass die heurige Schneepflügersitzung beim Gasthaus Tirolerwirt in Sörg stattgefunden hat und mit den Schneepflüger-Einsatzplan 2014/2015 übereinstimmend festgelegt wurde.

Der Dank gilt allen Schneepflügerinnen für ihren nicht ungefährlichen Einsatz im Dienste der Liebenfelser Gemeindebevölkerung.

Der Bürgermeister dankte Franz Taumberger für 25 Jahre Schneepflügen für die Marktgemeinde Liebenfels. Aus betriebstechnischen Gründen müssen Franz und Stefan Taumberger ihre Tätigkeit als Schneepflüger zurücklegen.

50-jähriges Bestandsjubiläum Landjugend in Sörg

Die Landjugend Sörg plant, ihr 50-jähriges Bestandsjubiläum am Schulplatz bei der Volksschule Sörg zu feiern.

Auf Grund der zu erwartenden Belastung des Rasens wurde seitens des Gemeindevorstandes beraten und Einigung darüber erzielt, dass:

- das Bestandsjubiläum nur dann in Sörg am Schulplatz abgehalten werden darf, wenn die Kosten der Rasensanierung durch die Landjugend Sörg übernommen werden bzw.
- kein Ausweichplatz gefunden wird.

Wird der Rasen trotzdem beschädigt, wird die Landjugend diesen wieder sanieren.

Angebot der Marktgemeinde Liebenfels:

- ev. am Feuerwehrvorplatz in Sörg oder
- am Spielplatz in Pulst das Jubiläum zu begehen.

**Regelmäßige Überprüfung der Gebarung der Marktgemeinde Liebenfels;
Zeitraum 21. September 2014 – 09. Dezember 2014**

Der Obmann des Kontrollausschusses, GR Ing. Rudolf Planton, hat berichtet, dass am 09. Dezember 2014 eine regelmäßige Überprüfung der Gemeindekasse für den Zeitraum 01.10.2014 – 09.12.2014 stattgefunden hat.

Die Gemeindekasse wurde auf ihre ziffernmäßige Richtigkeit überprüft. Der Tagesabschluss wurde am 30.09.2014 erstellt.

Es wurde eine Einnahmensumme von € 8.118.668,18
sowie eine Ausgabensumme von € 6.541.487,96
und somit ein Kassensoll- und
Kassenistbestand von € 1.577.180,22

der sich aus den Rücklagen, dem Bargeldbestand und dem Guthaben der Girokonten zusammensetzt, festgestellt und für in Ordnung befunden.

Im Zuge der Sitzung wurde u. a. eine Überprüfung der Versicherungsverträge der Marktgemeinde Liebenfels vorgenommen und von FV Günther Radlacher den Mitgliedern eine Analyse der Versicherungsagentur EFM, 9300 St. Veit/Glan, nähergebracht.

Auf Grund der vorliegenden Analyse wären einige bestehende Verträge (Gebäudeversicherungen, Haftpflichtversicherung, Rechtsschutzversicherung) neu zu bewerten.

Festgehalten wurde bei der Sitzung, dass die Marktgemeinde Liebenfels bei ihren Versicherungsverträgen und Darlehensverträgen schon seit dem Jahr 2000 alle drei bis fünf Jahre eine Überprüfung vorgenommen hat. Vor allem bei den Darlehensverträgen wird permanent durch einen externen Dienstleister sehr kostengünstig der Zinsmarkt beobachtet.

**Holzweber-Gut Rosenbichl KG; Auflassung öffentliches Gut,
Parz. 1151, KG 74524 Rosenbichl, laut Vereinbarung vom
17.10.1078; Grundbuchseintragung Servitutsweg Quelle Rosenbichl**

Bereits in der Gemeindevorstandssitzung am 04. November 2014 wurde diese Angelegenheit behandelt und folgende Vorgangsweise beschlossen:

Kundmachung Auflassung öffentliche Wegparzelle 1151, KG Rosenbichl laut Vereinbarung vom 17.10.1978 grundbücherlicher Antrag auf Auflassung Weganlage Parz. 1151, KG Rosenbichl Eintragung Servitutsrecht zu Parz. 515/1, KG Rosenbichl (Quelle Rosenbichl), über Notariat Dr. Siegfried Übeleis / Dr. Isolde Sauper, zu erstellen

Die Auflassung (Abtretung) der öffentlichen Wegparzelle 1151, KG Rosenbichl, wurde ordnungsgemäß kundgemacht und sind während der Kundmachungsfrist keine Einwendungen im Marktgemeindeamt Liebenfels eingelangt.

Der vorliegende Abtretungs- und Dienstbarkeitsvertrag, erstellt von den öffentlichen Notaren Dr. Isolde Sauper, Dr. Siegfried Übeleis, 9300 St. Veit/Glan, mit der vorliegenden Verordnung wird vom Gemeinderat einstimmig (22 : 0 Stimmen) beschlossen.

**Dietmar Doblacher, Industriestraße 8, 9300 St. Veit/Glan;
Kaufvertrag Grundankauf Parz. 24/32, KG 74503 Liebenfels,
im Ausmaß von 2.000 m², Gewerbepark Liebenfels**

In der Gemeindevorstandssitzung am 04. November 2014 wurde einstimmig beschlossen, Herrn Dietmar Doblacher, Rauchfangkehrermeister und zertifizierter Brandschutzsachverständiger, Industriestraße 8, 9300 St. Veit/Glan, die Parz. 24/32, KG Liebenfels, im Ausmaß von 2.000 m², zu einem Quadratmeterpreis von € 21,-- zu verkaufen.

Der Kauf- und Abtretungsvertrag wurde von Notar Dr. Siegfried Übeleis, 9300 St. Veit/Glan, erstellt. Die Betriebsansiedelung ist für Frühjahr/Sommer 2015 geplant.

Einstimmig (22 : 0 Stimmen) beschließt der Gemeinderat den vorliegenden Kauf- und Abtretungsvertrag zwischen der Marktgemeinde Liebenfels und Dietmar Doblacher, Industriestraße 8, 9300 St. Veit/Glan, sowie die vorliegende Verordnung.

**B
A
U
I
T
Z**

ING. UITZ GÜNTHER
BAUGES.M.B.H.
ERDBEWEGUNGEN
INDUSTRIESTR. 6
9300 ST. VEIT/GLAN
TEL. 0 42 12/24 50-0

KFZ - Meisterbetrieb

Reparaturen aller Kraftfahrzeugmarken



Gustav Ballon Mechanikermeister

Lebmach 23 9556 Liebenfels Tel.: 0664/ 39 38 186 Fax.: 04215/ 3080

E-Mail.: g.ballon@aon.at

Umwidmungen 2014; Teil 1 – Aufhebung von Aufschließungsgebieten Bauland – Dorfgebiet in der Ortschaft Waggendorf

Einstimmig beschließt der Gemeinderat (22 : 0 Stimmen),

dem Antrag Nr. 1/2014 B5 von Norbert Riedl, Reidenau 14, 9556 Liebenfels, auf Widmung von „Bauland – Dorfgebiet – Aufschließungsgebiet“ in „Bauland – Dorfgebiet“, Parzelle 543/1 im Ausmaß von 1.166 m² und Parzelle 546/5 im Ausmaß von 694 m², gesamt 1.860 m², beide KG 74530 Sörg, in der Ortschaft Waggendorf, stattzugeben;

dem Antrag Nr. 2/2014 B5 von Norbert Riedl, Reidenau 14, 9556 Liebenfels, auf Widmung von „Bauland – Dorfgebiet – Aufschließungsgebiet“ in „Bauland – Dorfgebiet“, Parzelle 546/1 im Ausmaß von 1.324 m² und Parzelle 547 im Ausmaß von 1.317 m², gesamt 2.641 m², beide KG 74530 Sörg, in der Ortschaft Waggendorf, stattzugeben. Dem Antrag Nr. 3/2014 B5, von Amts wegen Marktgemeinde Liebenfels, Widmung von „Bauland – Dorfgebiet – Aufschließungsgebiet“ in „Bauland – Dorfgebiet“, Parz. 546/4, KG 74530 Sörg, im Ausmaß von 1.000 m², in der Ortschaft Waggendorf, stattzugeben. Die Aufschließungsvoraussetzungen sind erfüllt.

Stellenplanverordnung 2015

Dazu wird berichtet, dass der Gemeinderat alljährlich vor Festlegung der übrigen Teile des Voranschlages den Stellenplan nach dem K-GBG bzw. nach dem K-GMG zu beschließen hat, aus dem die Beschäftigungsobergrenze aller Gemeindemitarbeiter/innen für das folgende Jahr zu entnehmen ist. Der vorliegende Stellenplan 2015 wurde dem Gemeindeservicezentrum wie auch der Gemeindeaufsicht, Abt. 03 – Gemeinden, vorab zur Überprüfung übermittelt und wurde die Richtigkeit der Stellenzuordnungen gemäß Kärntner Gemeindemitarbeiterinnengesetz und der Kärntner Gemeindemodellstellen und Vordienstzeitenverordnung schriftlich bestätigt und die aufsichtsbehördliche Genehmigung mittels Schreiben vom 03.12.2014 mitgeteilt. Einstimmig beschließt der Gemeinderat (22 : 0 Stimmen) die vorliegende Stellenplanverordnung 2015 nach dem Kärntner Gemeindebedienstetengesetz bzw. nach dem Kärntner Gemeindemitarbeiterinnengesetz.



**egger &
partner OG**
PLANUNGSBÜRO für Architektur

BM DI WALTER EGGER
DI ROBERT RUHDORFER
BM ING MARIO SAMITZ

PLANUNG • AUSSCHREIBUNG • BAULEITUNG • ENERGIEAUSWEIS

9556 LIEBENFELS T +43 4215 / 24 44 FAX DW 4
mail@eggerplan.at | www.eggerplan.at

Voranschlag 2015

Gemäß der Kärntner Gemeindehaushaltsordnung (K-GHO) in Verbindung mit der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung (K-AGO) hat der Gemeinderat für jedes Kalenderjahr die voraussichtlich fällig werdenden Einnahmen und Ausgaben der Gemeinde durch einen Voranschlag festzustellen. Dies hat so rechtzeitig zu erfolgen, dass er am Beginn des folgenden Kalenderjahres wirksam werden kann.

Dem Voranschlag ist gemäß § 15 Abs. 1 der K-GHO u. a. der mittelfristige Finanzplan, bestehend aus dem mittelfristigen Einnahmen- und Ausgabenplan und dem mittelfristigen Investitionsplan für die Jahre 2015 - 2019 anzuschließen.

Wie in den vergangenen Jahren auch wurden die einzelnen Institutionen, wie die Feuerwehren, die Volksschulen, die Kindergärten, im Oktober um Bekanntgabe der unbedingt erforderlichen Investitionswünsche für das Jahr 2015 mit ungefährender Kostenangabe ersucht.

Dabei wurde den einzelnen Institutionen mitgeteilt, dass auf Grund der unsicheren Budgetsituation des Bundes, wie auch des Landes, die Budgetwünsche 2015 die Voranschlagszahlen aus dem Jahr 2014 nur in begründeten Fällen übersteigen dürfen. Es ist erfreulich, dass sich alle an die Vorgaben gehalten haben.

Der vorliegende Voranschlagsentwurf für das Jahr 2015 wurde von den für uns zuständigen Revisionsbeamten Gerald Tremschnig und Mag. Claudia Rupprecht (Abteilung 03 - Gemeinderevision beim Land Kärnten) eingehend überprüft und vorab des Beschlusses im Gemeinderat für in Ordnung befunden. Außerordentlich positiv wurde festgehalten, dass die Marktgemeinde Liebenfels die Maastricht-Kriterien unterschreitet.

Auch bei den einzelnen Voranschlagsbereichen, wie z. B. Feuerwehren, Volksschulen, Straßen und Straßenreinigung (Schnee, Splitt) liegt man entweder im Durchschnitt oder unter dem Durchschnitt der Kärntner Gemeinden.

BAU SALLINGER

Klagenfurter Straße 12 • 9556 LIEBENFELS

Tel.: 0 42 15/22 63 • Fax: 0 42 15/51 30 22 • ISDN: 0 42 15/51 30

E-Mail: sallinger.bau@carinthia.com

Bei den freiwilligen Leistungen wie auch bei den Investitionen im ordentlichen Haushalt liegt die Marktgemeinde Liebenfels wesentlich unter dem Schnitt der Kärntner Gemeinden.

Besonders positiv ist, dass die Marktgemeinde Liebenfels bei ihrem Budget auf Grund ihrer Aufgaben unter normalen Umständen einen Abgang von rund € 100.000,-- aufweisen müsste, aber auf Grund der äußerst sparsamen Haushaltsführung ihren Voranschlag immer wieder ausgleichen kann.

Das zeigt, dass die einzelnen Fraktionen mit ihren Mitgliedern im Gemeinderat keine utopischen Projektforderungen einbringen und mit Vernunft einer ordentlichen Haushaltsführung die notwendigen Beschlüsse fassen. Auf Grund der Haushaltslage wurde der Voranschlag 2015 mit Augenmaß erstellt und lässt keinen großen Spielraum für größere Vorhaben zu.

Für den Bürgermeister, als Straßen- und Finanzreferent, erscheint es wichtig, die Abteilung Agrartechnik beim Amt der Kärntner Landesregierung, Bauleiter Ing. Bernhard Brunner, zu ersuchen, einen Straßenzustandskatalog der Gemeinde- und Verbindungswege in der Marktgemeinde Liebenfels zu erstellen und die Dringlichkeit der Sanierung bzw. des Ausbaues gutachterlich darzustellen, um dadurch eine Besprechungsunterlage im Gemeinderat vorliegen zu haben.

Die Gebührenhaushalte, wie Wasserversorgung, Kanalhaushalt, Müllhaushalt und die Wohnhäuser sind ausgeglichen und die notwendigen finanziellen Mittel zur Rücklagenbildung vorhanden.

Trotz nicht unwesentlicher Indexsteigerung erfolgte die

- letzte Anpassung der Wasserbezugsgebühren der WVA Liebenfels im Jahr 2005
- Anpassung Müllabfuhrgebühr im Jahr 2006
- Bereitstellung Kanalgebühren, Reduzierung um € 40,-- pro 100 m² Wohnfläche im Jahr 2008

Gesamtübersicht über den Voranschlag 2015:

Ordentlicher Haushalt

Einnahmen	€ 5,468.900,--
Ausgaben	€ <u>5,468.900,--</u>
Differenz	€ 0,00

Damit ist festgestellt, dass der Voranschlag für das Rechnungsjahr 2015 ausgeglichen erstellt wurde.

Außerordentlicher Haushalt

Im außerordentlichen Haushalt gibt es keine Veranschlagung

Einstimmig beschließt der Gemeinderat (22 : 0 Stimmen) den Voranschlag 2015 im ordentlichen Haushalt mit einer Einnahmen- und Ausgabensumme von je € 5,468.900,-- mit allen Beilagen.

Mittelfristiger Finanz- und Investitionsplan 2015 – 2019

a) Mittelfristiger Finanzplan 2015 – 2019

b) Mittelfristiger Investitionsplan 2015 - 2019



a) Mittelfristiger Finanzplan 2015 – 2019

Gemäß den Bestimmungen des § 19 der K-GHO (Kärntner Gemeindehaushaltsordnung) ist für einen Zeitraum von zumindest 4 den Voranschlagsjahren aufeinanderfolgenden Jahren ein mittelfristiger Finanzplan über die ordentlichen Einnahmen und ordentlichen Ausgaben zu erstellen.

Der mittelfristige Finanzplan der Marktgemeinde Liebenfels für den Zeitraum 2015 - 2019 ist bei den ordentlichen Einnahmen wie auch bei den ordentlichen Ausgaben ausgeglichen und wurde von den Vertretern der Abteilung 03 – Gemeinden, Amt der Kärntner Landesregierung, begutachtet und für in Ordnung befunden.

b) Mittelfristiger Investitionsplan 2015 - 2019

Im mittelfristigen Investitionsplan sind die Einnahmen und Ausgaben für Investitionsvorhaben und zweckgebundene Investitionsförderungen für jedes Finanzjahr der Planperiode sowie die vorgesehene Bedeckung anzugeben.

Der mittelfristige Investitionsplan wurde mit der Abteilung 3 – Gemeinden, beim Amt der Kärntner Landesregierung, Aufsichtsbeamter Gerald Tremschnig, eingehend erörtert und abgestimmt.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat (22 : 0 Stimmen), den

a) mittelfristigen Finanzplan 2015 – 2019 und

b) den mittelfristigen Investitionsplan 2015 – 2019

wie sie vorliegen.

Kassenkredit für das Haushaltsjahr 2015

Gemäß § 35 der K-GHO hat der Gemeinderat für die Verstärkung des Kassenbestandes der Marktgemeinde Liebenfels bei Liquiditätsproblemen zu beschließen, in welcher Höhe ein Kassenkredit während des laufenden Finanzjahres in Anspruch genommen werden darf.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat (22 : 0 Stimmen), das Angebot der Raiffeisen-Bezirksbank St. Veit/Glan – Feldkirchen, Zweiganstalt Liebenfels, Kassenkredit mit einer Kassenkredithöhe von €300.000,- für das Jahr 2015 mit einem Fixzinssatz von 2 % garantiert bis 31.12.2015 anzunehmen.

KAROSSERIE-FACHBETRIEB







WIR BRINGEN IHR AUTO WIEDER IN FORM!

- ✓ Karosserie-Instandsetzung
- ✓ Lackierung
- ✓ Hagelschadenreparatur
- ✓ Mobiles Diefenservice
- ✓ Kleinschäden / Spot Repair

- ✓ Windschutzscheibe: Austausch und Reparatur
- ✓ 4-Rad-Computer-Spurvermessung
- ✓ Parkdehlen / Dachlawinen
- ✓ Direktverrechnung mit der Versicherung
- ✓ Ersatzauto während der Reparatur



Karosserie Puck GmbH & Co. KG | Villacher Straße 63, 9300 St. Veit an der Glan.
 T: 04212 / 27 60 | F: 04212 / 27 60 16 | M: karosserie.puck@aon.at | H: www.karosserie-puck.at

Sitzung 26. Feber 2015

Bericht Bürgermeister

Im heutigen Bericht bringt der Bürgermeister u.a. die vom Gemeindevorstand in seiner letzten Sitzung beratenen Tagesordnungspunkte, die nach Maßgabe der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Marktgemeinde Liebenfels auf den Gemeindevorstand übertragen und nicht vom Gemeinderat behandelt werden müssen, zur Kenntnis.

„Die Tuben aus Kärnten“, Ansuchen Subvention zum 10-Jahr-Jubiläum

Der Vorsitzende berichtet, dass ein schriftliches Ansuchen an die Marktgemeinde Liebenfels von „Die Tuben aus Kärnten“, Palmengasse 23, 9020 Klagenfurt, um eine Subvention zum 10-Jahr-Jubiläum gestellt wurde.

Im Gemeindevorstand wurde dieses Ansuchen eingehend erörtert und ist man zum einstimmigen Ergebnis gekommen, diesen Antrag abzulehnen, da viele Liebenfelser Gemeindebürger ebenfalls bei auswärtigen Vereinen tätig sind und die Zusage einer Subvention zu diesem Ansuchen auch auswärtigen Vereinen den Weg zu Förderungsansuchen an die Marktgemeinde Liebenfels ebnet würde.

Regierungsbeschluss, LWBK, 16 Wohnungen Sportplatzstraße

Dazu erinnert der Bürgermeister, dass bei der letzten Gemeinderatssitzung im Dezember 2014 seitens des Wohnbauförderungsrates des Landes Kärnten die Mitteilung ergangen ist, dass für die 16 Wohneinheiten der LWBK, 3. Baustufe, in der Sportplatzstraße die Förderwürdigkeit gegeben ist. Bei der Regierungssitzung am 25.02.2015 des Landes Kärnten wurde beschlossen, dass die finanziellen Mittel für diese Wohnanlage zur Verfügung stehen und mit dem Bau im Frühjahr 2015 begonnen werden kann.

Trachtengruppe Sörg, Unterstützungsansuchen zum 35-jährigen Gründungsjubiläum

Die Trachtengruppe Sörg unter Obfrau Marion Karnath, Sörg, 9556 Liebenfels, hat schriftlich ein Unterstützungsansuchen anlässlich des 35-jährigen Gründungsjubiläums gestellt.

Die Trachtengruppe Sörg ist aus Sicht des Vorsitzenden ein wichtiger Kulturträger der Marktgemeinde Liebenfels.

Im Gemeindevorstand wurde das Ansuchen eingehend erörtert und der einstimmige Beschluss gefasst, der Trachtengruppe Sörg zum 35-jährigen Gründungsjubiläum einen einmaligen finanziellen Zuschuss in der Höhe von € 500,- zu gewähren.

Modellflugverein MFC-Dobramoos, Ansuchen um Vereinsförderung für diverse Investitionen

Dazu berichtet der Vorsitzende, dass der Modellflugclub Dobramoos, Gradenegg 8, 9556 Liebenfels, ein schriftliches Ansuchen um Vereinsförderung für diverse Investitionen (Schleppflugzeug, Vereinshaus; ca. € 3.000,-) gestellt hat. Im Gemeindevorstand wurde das Ansuchen eingehend erörtert und der einstimmige Beschluss gefasst, dem Modellflugverein MFC-Dobramoos einen einmaligen Betrag von € 500,- für diverse Investitionen zu gewähren.

SOL-ENERGY, Errichtung Solar-Ladestation für e-bikes, smartphones und tablets

Mit dem Geschäftsführer der Firma SOL-ENERGY, Handel mit alternativen Energiesystemen GmbH, Klopein am See, 9122 St. Kanzian, hat ein Ortsaugenschein betreffend die Aufstellung einer Solar-Ladestation für e-bikes, smartphones und tablets am Hauptplatz in Liebenfels stattgefunden.

Es besteht die Möglichkeit, diese Ladestation kostenlos im Bereich der derzeitigen Fremdenverkehrstafel stromautark aufzustellen. Die Finanzierung erfolgt über drei Werbeflächen, vermarktet durch die SOL-ENERGY und ist ein Bestandsvertrag über den Zeitraum von 5 Jahren mit der Firma SOL-ENERGY, die dadurch die Standortgarantie hat, abzuschließen.

Die Firma SOL-ENERGY verpflichtet sich, auf ihre Kosten für die Wartung, Instandhaltung und Pflege des Bestandsobjektes regelmäßig zu sorgen. Der Tourismusverein Mittelkärnten plant, die Marktgemeinde Liebenfels an das überregionale e-bike-Netz anzubinden und schon deswegen wäre es von Vorteil, dass die Marktgemeinde Liebenfels als Serviceleistung diese Solar-Ladestation errichtet.

FF Zweikirchen und „ihre“ Jugend

Der Bürgermeister gibt einen kurzen Überblick über die FF Zweikirchen und ihre Jugend:

Man ist stolz, 17 engagierte Jugendliche in der FF Zweikirchen zu haben, die einen Großteil ihrer Freizeit für ihre Leidenschaft aufbringen. So werden an die 51 Übungen mit einem errechneten Zeitaufwand von ca. 3800 Stunden abgehalten. Erwartungsvoll und kämpferisch geben sie bei jedem Bewerb, sei es auf Bezirks- oder Landesebene, ihr Bestes. So konnte der 2. Platz bei den Bezirksbewerben und der 3. Platz bei den Landesbewerben errungen werden. In erster Linie steht aber bei der FF Zweikirchen und ihrer Jugend Spiel, Spaß und Kameradschaft im Vordergrund, was im Landesjugendlager in Rosegg auch in der Praxis umgesetzt wurde.

Die Mitarbeit in der FF Zweikirchen stellt eine sinnvolle Freizeitgestaltung dar und lehrt den kollegialen Umgang mit den Mitmenschen. Da die Investition in die Jugend der FF Zweikirchen eine wichtige ist, wurden ca. € 3.000,-- für diverse Ausgaben aus der Kameradschaftskasse zur Verfügung gestellt. Überdies stellt die FF Zweikirchen einen wichtigen Kulturträger für die Marktgemeinde Liebenfels dar.

Der Dank ergeht an den Jugendbeauftragten sowie seinen Helfern der FF-Zweikirchen.

Multisport Kärnten - Wasserlauf 18. April 2015

Am 18.04.2015 findet der Wasserlauf statt; im Vorjahr haben über 200 Läufer daran teilgenommen.

Die Strecke führt, beginnend von Glantschach Richtung Pulst, bis zum Anwesen Schober, über den bestehenden Weg zum Abenteuer-Wasser-Weg bis Hart, dann über die Landesstraße durch Sörg bis zum Zieleinlauf „Zur Zechnerin“.

Jacques-Lemans Rallye 05. und 06. Juni 2015

Wie im Vorjahr findet am 06. Juni 2015 die Sonderprüfung in Liebenfels, beginnend ab Glantschach statt.

Baubewilligungen Zeitraum

17. Dezember 2014 – 26. Feber 2015

KOPEINIG Heinz
Aufstockung Garage
Radelsdorf

ASSMONT Holding GmbH
Umbauarbeiten beim best. Gebäude
Lebmach

BAU SALLINGER GmbH
Errichtung und Vergrößerung Erdwall
Liebenfels

KOGLER Johann
Zubau beim best. Wirtschaftsgebäude
Eggen II

OBERBACHER Andrea
Errichtung Einfamilienhaus mit Carport und
Lagerraum, Zweikirchen

Baumitteilungen Zeitraum

17. Dezember 2014 – 26. Feber 2015

PFLEGERL Herbert
Erhöhung best. Gartenmauer
Waggendorf

GRATZER Franz
Errichtung Carport
Glantschach

RUMPOLD Robert
Änderung von Gebäudeteilen
Zweikirchen

PRETIS Alfred
Errichtung Carport
Glantschach

DOBLACHER Dietmar
Aufstellung von 4 Containern
Liebenfels

Umwidmungen 2014; Anträge 4 – 14/2014

Dazu wird berichtet, dass die im Jahr 2014 im Marktgemeindeamt Liebenfels schriftlich eingelangten Umwidmungsanträge durch unseren Ortsplaner Mag. Werner Frohnwieser in Zusammenarbeit mit der Amtsleitung digital erstellt und ordnungsgemäß zur Beratung in den zuständigen Gremien aufbereitet wurden.

Am 12. November 2014 fand eine Widmungsbereisung mit dem zuständigen Fachbeamten beim Amt der Kärntner Landesregierung, Abt. 3 – Kompetenzzentrum Landesentwicklung und Gemeinden, fachliche Raumordnung, DI Michael Angermann, zur Vorprüfung statt.

Bis heute ist das Ergebnis der Widmungsbereisung (schriftliche Vorprüfung des Landes) nicht im Marktgemeindeamt Liebenfels eingelangt, wurde aber am 12. November 2014 von DI Michael Angermann zu allen Umwidmungsanträgen eine grundsätzliche positive mündliche Stellungnahme abgegeben.

Die Umwidmungsanträge 4 – 14/2014 wurden von Donnerstag, dem 11.12.2014 – einschließlich Donnerstag, dem 08.01.2015 ordnungsgemäß kundgemacht bzw. den zuständigen Stellen bzw. Anrainergemeinden per e-mail zur Abgabe einer eventuellen Stellungnahme übermittelt.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig (22 : 0 Stimmen),

dem Änderungsantrag Nr. 04(B5)/2014 - Antragsteller: Marktgemeinde Liebenfels, Hauptplatz 9, 9556 Liebenfels; Widmungswunsch: Bestandsberichtigung; Parzelle 559 (Teil), KG Sörg, im Ausmaß von ca. 535 m², von bisher „Bauland – Dorfgebiet – Aufschließungsgebiet“ in „Verkehrsflächen – allgemeine Verkehrsfläche“ gemäß § 6, K-GplG 1995; Ortschaft Waggendorf, stattzugeben;

dem Änderungsantrag Nr. 05(D4)/2014 - Antragsteller: Juritsch Armin und Tanja, Ossiacher Straße 6, 9300 St. Veit/Glan; Widmungswunsch: Widmungsarrondierung für die gesamte neu herausgeteilte Parzelle; Parzelle 183/2 (Teil), KG Hardegg, im Ausmaß von ca. 530 m², von bisher „Grünland – Für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland“ in „Bauland – Dorfgebiet“ gemäß § 3 Abs. 4, K-GplG 1995; Ortschaft Zweikirchen, stattzugeben;

dem Änderungsantrag Nr. 06(C5)/2014 - Antragsteller: Ballon Gernot, Lebmach 23, 9556 Liebenfels; Widmungswunsch: Erweiterung der bestehenden Autowerkstatt, Errichtung von Carports; Parzelle 554/3 (Teil), KG Rosenbichl, im Ausmaß von ca. 780 m², von bisher „Grünland – Für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland“ in „Bauland – Dorfgebiet“ gemäß § 3 Abs. 4, K-GplG 1995; Ortschaft Lebmach, stattzugeben;

dem Änderungsantrag Nr. 07(C5)/2014 - Antragsteller: Gonzi Franz, Lebmach 14, 9556 Liebenfels; Widmungswunsch: Bestandsberichtigung und Errichtung eines Nebengebäudes; Parzellen 598/1 (Teil), 599 (Teil) und 605 (Teil), KG Rosenbichl, im Gesamtausmaß von ca. 515 m², von bisher „Gründland – Für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland“ in „Bauland – Dorfgebiet“ gemäß § 3 Abs. 4 K-GplG 1995; Ortschaft Lebmach, stattzugeben;

dem Änderungsantrag 08(C5)/2014 - Antragsteller: Gonzi Franz, Lebmach 14, 9556 Liebenfels; Widmungswunsch: Erbsentfertigung; Parzellen 557/1 (Teil), 596 (Teil), 597 (Teil) und 598/1 (Teil), KG Rosenbichl, im Gesamtausmaß von ca. 1620 m², von bisher „Gründland – Für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland“ in „Bauland – Dorfgebiet“ gemäß § 3 Abs. 4 K-GplG 1995; Ortschaft Lebmach, stattzugeben; Abschluss Bebauungsverpflichtung in der Höhe von € 7.776,-- über 5 Jahre und Übernahme sämtlicher Aufschließungskosten;

dem Abänderungsantrag Nr. 9(C4)/2014 - Antragsteller: Weiß Peter, Glantschach 50, 9556 Liebenfels; Widmungswunsch: Widmungsarrondierung für die Errichtung eines Nebengebäudes; Parzelle 47/7 (Teil), KG Glantschach, im Ausmaß von ca. 490 m², von bisher „Grünland – Für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland“ in „Bauland – Dorfgebiet“ gemäß § 3 Abs. 4 K-GplG 1995; Ortschaft Glantschach, stattzugeben;

dem Änderungsantrag Nr. 10(C4)/2014 - Antragsteller: Kogler Wolfram, Hoch-Liebenfels 1, 9556 Liebenfels; Widmungswunsch: Verkaufsabsicht; Parzellen 29/5 (Teil) und 29/6 (Teil), KG Rottschaft Feistritz, im Gesamtausmaß von ca. 815 m², von bisher „Grünland – Für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland“ in „Bauland – Wohngebiet“ gemäß § 3 Abs. 5 K-GplG 1995; Ortschaft Glantschach, stattzugeben; gemäß § 22 des K-GplG 1995 ist eine privatrechtliche Vereinbarung zur Sicherstellung der widmungsgemäßen Verwendung des unbebauten Baugrundstückes innerhalb einer angemessenen Frist ((Bebauungsverpflichtung in der Höhe von € 3.913,--)) und die Übernahme sämtlicher durch die Widmungsänderung entstehenden Aufschließungskosten abzuschließen;

dem Abänderungsantrag Nr. 11(C3)/2014 - Antragsteller: Sallinger Leo, Wasai 6, 9556 Liebenfels; Widmungswunsch: Errichtung eines Wirtschaftsgebäudes und Bestandsberichtigung; Parzellen 105 und 113/1 (Teil), KG Liemberg, im Gesamtausmaß von ca. 3715 m² von bisher „Grünland – Für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland“ in „Grünland – Hofstelle eines land- und forstwirtschaftlichen Betriebes“ gemäß § 5 Abs. 2 K-GplG 1995; Ortschaft Wasai, stattzugeben;

dem Abänderungsantrag Nr. 12a(B4)/ 2014 - Antragsteller: Pirker Gerhard, Pflausach 8, 9556 Liebenfels; Widmungswunsch: Errichtung von vier landwirtschaftlichen Ferienhäusern Parzelle 164/1 (Teil), KG Pflausach, im Ausmaß von ca. 3300 m² von bisher „Grünland – Für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland“ in „Grünland – landwirtschaftliches Ferienhaus“ gemäß § 5 Abs. 2 K-GplG 1995; Ortschaft Pflausach, stattzugeben;

dem Abänderungsantrag Nr. 12b(B4)/2014 - Antragsteller: Pirker Gerhard, Pflausach 8, 9556 Liebenfels; Widmungswunsch: Errichtung eines landwirtschaftlichen Nebengebäudes; Parzelle 181/1 (Teil), KG Pflausach, im Ausmaß von ca. 4075 m² von bisher „Grünland – Für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland“ in Grünland – Hofstelle eines land- und forstwirtschaftlichen Betriebes“ gemäß § 5 Abs. 2 K-GplG 1995; Ortschaft Pflausach, stattzugeben;

dem Abänderungsantrag Nr. 13(B4)/2014 - Antragsteller: Klocker Michael, Sörg 3, 9556 Liebenfels; Widmungswunsch: Bestandsberichtigung und Errichtung Nebengebäude; Parzellen 22 (Teil), 25 (Teil) und 26/1 (Teil), KG Sörg, im Gesamtausmaß von ca. 2125 m² von bisher „Grünland – Für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland“ in „Bauland – Dorfgebiet“ gemäß § 3 Abs. 4 K-GplG 1995; Ortschaft Sörg, stattzugeben;

dem Abänderungsantrag Nr. 14(B5)/2014 - Antragsteller: Herko Thomas, Reidenau 11, 9556 Liebenfels; Widmungswunsch: Neuerrichtung Wirtschafts- und Bestandsberichtigung Nebengebäude; Parzellen 431/2, 444 (Teil) und 445/1 (Teil), KG Sörg, im Gesamtausmaß von ca. 1090 m² von bisher „Grünland – Für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland“ in „Grünland – Hofstelle eines land- und forstwirtschaftlichen Betriebes“ gemäß § 5 Abs. 2 K-GplG 1995; Ortschaft Reidenau, stattzugeben.

Regelmäßige Überprüfung der Gemeindekasse Zeitraum

10. Dezember 2014 – 24. Feber 2015 mit Beratung Jahresrechnung 2014

Der Kontrollausschuss hat am Dienstag, dem 24. Feber 2015 eine regelmäßige Überprüfung der Gemeindekasse für den Zeitraum 10. Dezember 2014 – 24. Feber 2015 durchgeführt.

Die Gemeindekasse wurde auf ihre ziffernmäßige Richtigkeit überprüft. Der Tagesabschluss wurde am 24. Feber 2015 erstellt.

Es wurde eine Einnahmensumme von	€ 10,158.883,27
sowie eine Ausgabensumme von	€ <u>8,464.432,39</u>
und somit ein Kassensoll- und	
Kassenistbestand von	€ 1,694.450,88

der sich aus den Rücklagen, dem Bargeldbestand und dem Guthaben der Girokonten zusammensetzt, festgestellt und für in Ordnung befunden.

Zu 4. Beratung Jahresrechnung 2014:

Der Obmann des Kontrollausschusses, GR Ing. Rudolf Planton, teilt mit, dass der Kontrollausschuss der Marktgemeinde Liebenfels die Jahresrechnung 2014 in dieser Sitzung einer eingehenden mehrstündigen Überprüfung unterzogen hat und wie vorher angeführt vorab der Behandlung im Gemeinderat sich diese, und das ist erfreulich, mit einem Sollüberschuss positiv darstellt.

Festgehalten wird, dass die Abteilung 3 beim Amt der Kärntner Landesregierung – Gemeinden – durch die Aufsichtsbeamten Gerald Tremschnig und Mag. Claudia Rupprecht am 04. Feber 2014 die Jahresrechnung 2014 von 8.00 Uhr – 12.30 Uhr eingehend überprüft und für in Ordnung befunden haben.

Es wurden nur einige Buchungsrichtigstellungen bei der Abfertigungsversicherung vorgenommen.

Bei der Behandlung der Jahresrechnung 2014 waren AL Hans Messner und FV Günther Radlacher anwesend und haben den Mitgliedern des Kontrollausschusses zu einzelnen Fragen erschöpfende Auskunft gegeben.

In der Kontrollausschusssitzung wurde einhellig festgehalten, dass die Marktgemeinde Liebenfels die Mittel sinnvoll und vor allem wirtschaftlich einsetzt und den gesamten Bediensteten der Marktgemeinde Liebenfels, vor allem AL Hans Messner und FV Günther Radlacher, ein großes Lob ausspricht.

Im Detail wird der Finanzreferent Bgm. Klaus Köchl die Jahresrechnung im Tagesordnungspunkt 7.) der heutigen Sitzung den Mitgliedern des Gemeinderates zur Beschlussfassung vortragen.

Vorab kann festgehalten werden, dass der Kontrollausschuss den einstimmigen Antrag an den Gemeinderat der Marktgemeinde Liebenfels stellt, die Jahresrechnung 2014 im ordentlichen Haushalt wie auch im außerordentlichen Haushalt zu beschließen.

Abschließend bedankt sich der Vorsitzende des Kontrollausschusses, GR Ing. Rudolf Planton, vor allem bei AL Hans Messner und FV Günther Radlacher für die geleistete Arbeit.

Er erinnert, dass in der abgelaufenen Gemeinderatsperiode 24 Kontrollausschusssitzungen stattgefunden haben und Vorschläge und Verbesserungen aufgezeigt, die auch größtenteils positiv umgesetzt wurden.

Sein Dank gilt auch allen Mitgliedern des Kontrollausschusses sowie den Mitarbeitern des Gemeindeamtes für ihre konstruktive Mitarbeit.

Der Bericht von GR Ing. Rudolf Planton wird vom Gemeinderat einstimmig zur Kenntnis genommen.

Jahresrechnung 2014

Der Finanzreferent Bgm. Klaus Köchl berichtet, dass der Kontrollausschuss der Marktgemeinde Liebenfels in seiner Sitzung am Dienstag, dem 24. Feber 2015, die Jahresrechnung 2014 im Beisein von AL Hans Messner und FV Günther Radlacher eingehend beraten hat.

Weiter hat das Amt der Kärntner Landesregierung, Abt. 3 – Gemeinden, durch die Aufsichtsbeamten Gerald Tremschnig und Mag. Claudia Rupprecht, die Jahresrechnung 2014 eingehend überprüft und bis auf einige Buchungsrichtigstellungen das Ergebnis der Jahresrechnung 2014, die im ordentlichen Haushalt einen Sollüberschuss von € 33.950,82 aufweist, positiv bewertet.

Die Jahresrechnung 2014 schließt

im ordentlichen Haushalt

mit		
Soll-Einnahmen	€	5,661.605,28
und		
Soll-Ausgaben	€	5,627.654,46
<hr/>		
ergibt somit einen		
Soll-Überschuss 2014	€	33.950,82

ab.

Im außerordentlichen Haushalt

betragen

die Einnahmen	€	306.878,64
und die		
Ausgaben	€	378.432,51
<hr/>		
ergibt einen		
Soll-Fehlbetrag 2014 und		
somit einen Ist-Abgang		
von	€	71.553,87

Dazu einige Parameter zur Jahresrechnung 2014:

Die **tatsächliche Pro-Kopf-Verschuldung** der Marktgemeinde Liebenfels (ohne marktorientierte Betriebe) beträgt im Rechnungsjahr 2014 **im ordentlichen Haushalt € 8,01** (Grundankauf Liebenfels - 2014 ausfinanziert; Ankauf „alte Raika“ Liebenfels – 2014 ausfinanziert; Spielplatz Glantschach 2018 ausfinanziert). Die Pro-Kopf-Verschuldung 2013 hat € 8,60 betragen. Das **Steueraufkommen pro Kopf** auf Grund der **Gemeindeabgaben** 2014 beträgt **€ 206,75** und **erhöht** sich gegenüber dem **Stand 2013 (€ 182,12) um € 24,63**.

Das **Steueraufkommen pro Kopf** auf Grund der **Gemeindeabgaben** und der **gemeinschaftlichen Bundesabgaben** (Ertragsanteile) 2014 beträgt **€ 947,57** und **erhöht** sich gegenüber dem **Stand 2013 (€ 898,31) um € 49,26**.



An Zuschuss pro Kindergartenplatz in der Marktgemeinde Liebenfels in den Kindergärten Liebenfels und Sörg sind **nach Abzug der Einnahmen von € 202.233,02** (Elternbeiträge, Landesförderung, Miete Bimbulli) bei den **Ausgaben von € 392.021,36** (ergibt einen Abgang von € 189.788,34) **je Kindergartenkind € 2.530,51** durch den ordentlichen Haushalt der Marktgemeinde Liebenfels aufzubringen.

Die Abgangszahlung der Kindergruppe Bimbulli und des Schülerhortes Okidoki beläuft sich auf €45.000,--.

Das bedeutet, dass die Marktgemeinde Liebenfels einen nicht unbeträchtlichen finanziellen Aufwand für die Aufrechterhaltung der Kinderbetreuung (€ 234.788,34 aus dem ordentlichen Haushalt) in Liebenfels und Sörg aufzubringen hat.

Die Kosten der Marktgemeinde Liebenfels je Schüler für die Volksschulen betragen

in der Volksschule Liebenfels	€ 1.102,72
in der Volksschule Sörg	€ 1.650,18
in der Volksschule Gradenegg	€ 1.415,51

und ergibt dies einen **durchschnittlichen Aufwand pro Volksschüler** (Anzahl 147) von **€ 1.293,44**.

Die **Kosten** der Marktgemeinde Liebenfels für **die drei Feuerwehren Liebenfels, Zweikirchen und Sörg** betragen **€ 36.823,76** und schlägt sich **je Einwohner mit € 11,28** zu Buche. Die Pro-Kopf-Kosten sind eine der günstigsten Kosten in Kärnten. Im Bereich der **Sozialen Wohlfahrt**, dazu gehören u. a. die Jugendwohlfahrt, wie Kinderbetreuung, Mindestsicherung, Pflegegeld, muss die Marktgemeinde Liebenfels **auf Grund der Einwohnerzahl** einen Betrag von **€ 744.855,49** leisten (Erhöhung zum VA € 30.500,--). Beim **Abgang der Krankenanstalten** hat die Marktgemeinde Liebenfels auf Grund ihrer **Einwohnerzahl und Finanzkraft** einen **Umlagenbeitrag von € 439.061,02** zu tragen (Erhöhung von € 2.900,--).

Für die Erhaltung der Gemeindestraßen und des **ländlichen Wegenetzes** sind im ordentlichen Haushalt aus der laufenden Verwaltung ohne Vorhaben im außerordentlichen Haushalt **€ 200.048,61** aufzubringen gewesen, wobei bei den Einnahmen ein Betrag von **€ 11.040,-- (Strafgelder, Kapitaltransferzahlung des Landes, Bedarfszuweisungsmittel)** zur Anrechnung kommen. **Ergänzend zu den Einnahmen ist festzuhalten, dass gegenüber dem Voranschlag 2014 die Grundsteuer** von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben mit rund **€ 25.800,--**

(**plus € 400,--** zum VA 2014)

die **Grundsteuer** von Grundstücken (Bauland-Widmungen) mit rund **€ 231.400,--**

(**plus € 36.700,--** zum VA 2014)

und die **Kommunalsteuer** mit rund **€ 399.600,--**

(**plus € 24.600,--** zum VA 2014, JR 2013 € 381.700,--)

in der Jahresrechnung 2014 beinhaltet sind.

Die **Ertragsanteile** an gemeinschaftlichen Bundesabgaben schlagen sich mit **€ 2.431.439,07**, das ist eine **Erhöhung um € 51.508,51** in der Jahresrechnung 2014 nieder.

Die **sonstigen Finanzausgleichsgesetz** (Finanzkraft der Marktgemeinde Liebenfels) **betragen € 134.400,--**. Auf Grund der Einnahmehöhe der Ertragsanteile beträgt die **Landesumlage, die das Land für Aufwendungen der Gemeinden einhebt, € 146.100,--**.

Außerordentlicher Haushalt:

Folgende außerordentliche Vorhaben konnten im Jahr 2014 haushaltsrechtlich, durch Anrechnung von BZ-Mitteln, abgeschlossen werden:

• Tiefbauprojekte (KBO)	€ 79.821,11(2014)
• Straßensanierungen 2013	€ 79.229,92(2013 – 2014)
• Kurvenaufweitung Pulst	€ 64.100,00(2013 – 2014)
• Gewerbegebiet Liebenfels-Süd-West	€ 964.900,00(2010 – 2014)
• Kindergarten Liebenfels, Küchenzubau	€ 200.619,34(2012 – 2014)

Der Ist-Abgang in der Höhe von € 71.553,87 im außerordentlichen Haushalt setzt sich, wie den Mitgliedern des Gemeinderates vorliegend, wie folgt zusammen:

• Hofzufahrt vlg. Ilmitzer, Weiterausbau 2015	-	€ 17.661,78
• Katastrophenschäden 2014	-	<u>€ 53.892,09</u>

ergibt Ist-Abgang in der Höhe € 71.553,87

Der Ist-Abgang wird im 1. Nachtragsvoranschlag 2015 ausgeglichen.

Einstimmig (22 : 0 Stimmen) beschließt der Gemeinderat der Marktgemeinde Liebenfels die Jahresrechnung 2014 im ordentlichen Haushalt

mit Soll-Einnahmen in der Höhe von	€ 5,661.605,28
Soll-Ausgaben in der Höhe von	<u>€ 5,627.654,46</u>
ergibt somit einen Soll-Überschuss 2013 von	€ 33.950,82

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist, bringt der Bürgermeister dem Gemeinderat der Marktgemeinde Liebenfels einen Dringlichkeitsantrag gemäß § 42 K-AGO durch GR Ing. Ferdinand Roth zur Kenntnis. Einstimmig ist der Gemeinderat der Meinung, den Dringlichkeitsantrag „Einrichtung eines Behindertenparkplatzes am Hauptplatz beim Gemeindeamt“ dem Gemeindevorstand zur weiteren Behandlung innerhalb eines zu erstellenden Gesamtkonzeptes Verkehrsflächen Hauptplatz zuzuweisen.



Angelobung des neu gewählten Gemeinderates

Die Angelobung des am 1. März neu gewählten Gemeinderates fand am 2. April im Kulturhaus in Liebenfels statt.

Eingangs begrüßte Bgm. Klaus Köchl die Mitglieder des neu anzugelobenden Gemeinderates, die Bezirkshauptfrau Mag. Dr. Claudia Egger-Grillitsch, AL Hans Messner, die zahlreich erschienenen Besucherinnen und Besucher, insbesondere den Ehrenbürger und Ehrenringträger OSR Dir. Ludwig Schöffmann sowie den Ehrenringträger Prof. Mag. Dr. Dietmar Klier.

Im Rahmen dieser konstituierenden Sitzung skizzierte Bgm. Klaus Köchl seine Vorstellungen über den zukünftigen Weg in der Gemeinde und streifte gleichzeitig in einem kurzen Rückblick getätigte Vorhaben und Investitionen.

Er betonte sein Interesse an einer konstruktiven Zusammenarbeit aller Parteien zum Wohle unserer Marktgemeinde Liebenfels.

Bgm. Klaus Köchl bedankte sich bei den ausgeschiedenen Mitgliedern des Gemeinderates für ihr Bemühen und die ausgezeichnete Mitarbeit.

Auch die Fraktionsführer aller im Gemeinderat vertretenen Parteien (für die ÖVP Ing. Rudolf Planton, für die FPÖ Ing. Johanna Radl und für die A-L Jakob Pistotnig) bekannten sich zu einer guten Zusammenarbeit.

Auf der Tagesordnung der konstituierenden Sitzung standen die Angelobung der neu gewählten Gemeinderatsmitglieder und deren Ersatzmitglieder, die Angelobung des neu gewählten Bürgermeisters, der Vizebürgermeister und der weiteren Mitglieder des Gemeindevorstandes.

Außerdem stand die Bildung und Wahl der Ausschüsse und deren Obmänner auf der Tagesordnung. Da sich die Gemeinderatsfraktionen bereits vorher in Gesprächen über die Anzahl und Zusammensetzung der Ausschüsse geeinigt hatten, gab es in der Sitzung von der SPÖ- und ÖVP-Fraktion und der A-L einstimmige und von der FPÖ-Fraktion mehrheitliche Zustimmung.



Folgende Fachausschüsse wurden gebildet:

Kontrolle der Gebarung

Obmann Wipperfürth Harry (A-L), Mitglieder: Köchl Georg, Krauß Sabine, Habernig Anja, Mag. Jantscher Andreas, Kernmaier Ferdinand, Petersmann Friedrich

Land- und Forstwirtschaft, Hofzufahrten, Fremdenverkehr, Kultur, Senioren, Familien

Obmann Ing. Planton Rudolf (ÖVP), Mitglieder: Mirnig Alexandra, Keutschacher Robert, Tschernitz Bernhard, Ing. Egger Dieter

Raumordnung, Raumplanung, Flächenwidmung, Umweltschutz

Obfrau Ing. Radl Johanna (FPÖ), Mitglieder: Krauß Sabine, Köchl Georg, Mirnig Alexandra, Eberhard Philipp

Bauhof, Wasser, Kanal, Hoch- und Tiefbau, Energie, Friedhöfe

Obmann Ruhdorfer Werner (SPÖ), Mitglieder: Keutschacher Robert, Eberhard Anja, Ing. Radl Johanna, Maltschnig Evelin

Finanzen, Straßen, Wege, Personal, Wirtschaft, Sport

Obfrau Moser Erika (SPÖ), Mitglieder: Scherwitzl Christian, Eberhard Anja, Ing. Radl Johanna, Maltschnig Evelin

Volksschulen, Musikschule, Kinderbetreuung, Jugend, Gesundheit, Feuerwehren

Obmann Weiß Martin (SPÖ), Mitglieder: Habernig Anja, Mag. Jantscher Andreas, Ing. Egger Dieter, Haberl Stefan

Die Referatsaufteilung auf den Bürgermeister und die beiden Vizebürgermeister im Sinne des § 69 der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung sowie die Bestellung und Entsendung von Mitgliedern in diverse Kommissionen und Verbände wird in der nächsten Sitzung des Gemeinderates am 28. April beschlossen.

Der neue
Gemeinde-
vorstand mit
Amtsleiter
Messner.

Von rechts:

GV Planton,
GV Scherwitzl,
2.Vzbgm.Weiß,
Bgm.LAbg.Köchl
1.Vzbgm Ruh-
dorfer
GV Radl
AL Messner



VS-Sörg

Bewegte Schule - Schule bewegt

Bewegung in frischer Luft ist uns sehr wichtig. Gerne verbrachten wir in diesem Winter wieder Turnstunden beim Bobfahren am „Wirtbichl“, beim Eislaufen am „Straßnigteich“ und beim Skifahren auf der Simonhöhe. Am Ende der Skitage durften sich alle SchülerInnen, LehrerInnen und Eltern beim Skirennen messen. Der Olympische Gedanke „DABEISEIN ist ALLES“ stand im Vordergrund. So konnten sich alle über eine Urkunde und einige auch über Medaillen freuen. Stärkung gab es für ALLE bei der köstlichen gesunden Jause.

Auch Musik und Sprache bewegen. Wir haben das Musical Robin Hood in St. Veit/Glan besucht. Das Stück „Das Märchen von den wilden Schwänen“ im Stadttheater Klagenfurt wird den Kindern ebenfalls in guter Erinnerung bleiben. Für April ist eine Lesung mit Schauspieler H. Baumgartner geplant. Musikalisch bereiten wir uns schon mit großem Eifer auf die Erstkommunion vor.

Experimentieren und Forschen bewegt ebenso.

Einmal in der Woche ist Experimentieren angesagt. Auch unser Student Moser Patrick hat diese Stunde gerne übernommen. Die SchülerInnen sind schon eifrige ForscherInnen geworden.



Vor Weihnachten machten wir bei einem sozialen Projekt „Helle Köpfe. Licht für die Welt“ mit. Mit den Bewohnern von Camphill backten wir Kekse und verkauften diese, um Kindern in der 3. Welt das Augenlicht zu schenken bzw. einen Schulplatz zu sichern.

Mit dieser innovativen Idee konnte sich unsere kleine Schule bei einem nationalen Wettbewerb durchsetzen und den 2. Platz erringen. Unsere SchülerInnen entwickeln sich langsam zu kleinen Computer

/Tabletexperten. Effektiv werden die Tablets im Unterricht für Forschungszwecke und Präsentationen eingesetzt. Die SchülerInnen bearbeiten Fotos, gestalten mit Hilfe von bookcreator ebooks und schreiben im Textverarbeitungsprogramm Geschichten.



KINDERGARTEN SÖRG

Von Sternstunden, Pistenflitzern und bunten Federn...

Im Kindergartenjahr 2014 / 15 besuchen 25 Kinder den Kindergarten in Sörg. Viele Tage sind seit September vergangen und die Kinder sind zu einer kunterbunten Gruppe zusammengewachsen.

Freundschaften haben sich gebildet, viel Spaß und Freude, aber auch so manche Träne wurde und wird miteinander geteilt.

Höhepunkt der Adventszeit war eine „Sternstunde“ bei der die Kinder ihre Eltern mit Liedern, Gedichten und einem Besuch in der „Weihnachtsbäckerei“ überrascht haben. Eine Lichtmeditation lud zum „Innehalten“ und ruhig werden ein.

Nach den Weihnachtsferien ging es zu einer Schikurswoche auf die Simonhöhe.



Bei strahlend schönem Winterwetter, unter der Anleitung erfahrener Schilehrer, wurde mit viel Freude und Ausdauer das ABC des Schilaufens erlernt und geübt. Vom Können der Kinder konnten sich die zahlreich erschienenen Eltern beim Abschlussrennen überzeugen

„Indianer heißen wir“...so klang es in den Faschingswochen durch den Kindergarten.

Schrittweise verwandelte sich der Gruppenraum in ein Indianerdorf. Tipi, Lagerfeuer, Kopfschmuck und Indianertänze durften dabei nicht fehlen. In Gesprächskreisen, mit Liedern, Bilderbüchern, indianischen Geschichten, und kreativem Tun haben die Kinder viel über das - nicht immer romantische - Leben der Prärieindianer Nordamerikas erfahren. Am Faschingsdienstag feierte der „Stamm der bunten Federn“ ein erlebnisreiches, lustiges Indianerfest. Für die tollen Verkleidungen der Kinder allen Eltern ein herzliches Dankeschön.



BIMBULLI und OKI DOKI

Wie jedes Jahr haben auch heuer die Kinder des Kindergartens und der Kindertagesstätte Bimbulli den Schikurs auf der Simonhöhe mit viel Spiel und Spaß – vor allem aber mit ERFOLG abgeschlossen.



Am Rosenmontag feierten die Kinder ein lustiges Hexenfest mit "Herzog Froonz und Gefolge". Herzlichen Dank für die leckeren Krapfen zur Jause. Der zweite Überraschungsbesuch am Faschingsdienstag erfolgte durch den ORF Kärnten mit Moderator Carl Hannes Planton. Die verkleideten Narren wurden dabei zum Interview für Radio Kärnten gebeten.

Die Faschingsparty der OKI DOKIS hingegen stand unter dem Motto



„Magic Wood“ . Mit Essen aus dem Hexenkessel, Musik, Tänzen und lustigen Spielen verbrachten die OKIDOKI's einen magischen Nachmittag.

Beim Skikurs in den Semesterferien hatten alle viel Spaß - vor allem weil er den erfolgreichen Teilnehmern viele Urkunden, Medaillen und Pokale brachte.



OSTERN

brachte für die BIMBULLI – Kinder und die Kinder des Schülerhortes in Liebenfels und Sörg spannende Abwechslung – ob die Suche nach dem eigenen Osternest, die Oster- Schatz- Suche, die ausgelassene Faschingsparty oder der musikalische Auftritt in der Palmsonntag – Messe in Pulst.

ANKÜNDIGUNG

Die Bimbullis feiern ihr **15 Jahr Jubiläum** und dazu sind alle am Freitag, **dem 3. Juli um 15.00 Uhr am Liebenfelser Hauptplatz** aufs herzlichste eingeladen.

Das Fest wird unter dem Motto „1. Bimbulli Marktfest“ bunt und gesund gefeiert und unser Ehrengast Frau Landeshauptmannstellv. Dr. Beate Prettner wird uns die Tafel “ Gesunde Küche” überreichen.

KINDERGARTEN LIEBENFELS . . . hier ist immer was los . . .

Einmal im Monat gibt es eine „**Vorlesestunde**“. Dabei werden die Eltern, Großeltern oder Verwandte der Kinder eingeladen in den Kindergarten zu kommen, um den Kindern etwas vorzulesen. Diese Besuche sind für die Kinder etwas ganz Besonderes und eine große Freude.



Auch heuer sind wir wieder auf die Simonhöhe zum Skikurs gefahren. Die Sonne begleitete uns die ganze Woche. Auch aus diesem Grund waren die Kinder mit viel Freude und großem Ehrgeiz dabei.



Zu Fasching wurden lustige Lieder gesungen, viele Späße gemacht, Nonsens - Verse gelernt, viel gelacht und sich verkleidet. Am Rosenmontag besuchte uns sogar der Kasperl im Kindergarten, der mit dem Polizisten das vom Zirkus entlaufene Krokodil einfangen musste. Das war vielleicht spannend....

Gesunde Gemeinde...

Auch wir vom Kindergarten sind dabei! Wir orientieren uns an den fünf gesundheitsfördernden Säulen nach Sebastian Kneipp. Die ganzheitliche Gesundheitslehre ist zur vorbeugenden Gesundheitserziehung sehr gut geeignet. Im Kindergarten können wir spielerisch und alltäglich lernen, Eigenverantwortung für unsere Gesundheit zu übernehmen.



Nach der Kneipp`schen Lehre beruhen unsere Gesundheit und unser Wohlbefinden auf fünf Säulen:

- Wasser (Wasser trinken, Bäder)
- Bewegung (Turnen, Waldtage, Garten)
- Ernährung (Gesunde Küche und Jause)
- Heilkräuter (Kräutertee, Kräuterwanderung)
- Lebensordnung bzw. Lebensfreude (Spaß am gemeinsamen Tun, Spielen, Singen, Basteln...)



Wir gratulieren unserer Kollegin Carmen Wiener zur Geburt ihres Sohnes Alexander und wünschen ihr eine schöne Zeit in der Babypause.



Singgemeinschaft Sörg

Kürzlich ging die Jahreshauptversammlung der Singgemeinschaft Sörg beim ESSkulturWIRT „die Zechnerin“ über die Bühne. Obfrau Monika Grabner und Chorleiterin Christine Scherwitzl blickten auf ein erfreuliches Vereinsjahr mit regem Probenbesuch, zahlreichen Auftritten und vielen anderen Aktivitäten zurück. Veranstaltungen unserer Chorfreunde aus nah und fern wurden umrahmt, Einladungen zur Messgestaltung wahrgenommen und runde Geburtstage von zwei Sängerinnen gefeiert;

die Bezirksversammlung des KBW am Demeter Hof, die Lesung im Gedenken an den verstorbenen Heimatdichter Franz Taumberger, das Passionssingen im Kurzentrum Althofen und in Guttaring, der gut besuchte Rathausabend in St. Veit/Glan und das Sängerfest beim „Harterwirt“ seien als Höhepunkte erwähnt.

Bei der durchgeführten Neuwahl konnten zwei neue Vorstandsmitglieder gewonnen werden:

Burghard Kreuzer als Chorleiter- und Manu Thomas-Tammegger als Archivarstellvertreter;

die restlichen Mitglieder wurden in ihrer Funktion für weitere zwei Jahre bestätigt. Besonders begrüßt wurde Ehrengast Bgm. LAbg. Klaus Köchl, der die Wichtigkeit dieser „Gemeinschaft“ im kulturellen Leben der Marktgemeinde Liebenfels betonte und sich noch viele gemeinsame Zusammenkünfte erhofft.

Bereits fix geplant ist ein schwungvolles Sommerkonzert am **Freitag, den 26. Juni 2015 im GH Zechnerin**

Achtung, sangesfreudige Mitbürger: Eifrig geprobt wird jeden Dienstag um 19 Uhr 30 in der Volksschule Sörg.



PULSTER DORFLEBEN AKTIV

Der Verein Pulster Dorfleben lädt zum „**PULSTER KIRCHTAG mit Engelaufziehen**“ am 14. Mai 2015.

Die heilige Messe gestalten Schweitzer Elisabeth und Lippitsch Klaus, sowie Leitner Gerold mit Team. Anschließend Mittagessen und Tanz mit Kirchtagsmusik Trio MOS.



VEREINE

Seniorentreff im Pfarrhof Maria Pulst

Adventfeier der Senioren im Pfarrhof Maria Pulst. Gemütliche, vorweihnachtliche Stunden verbrachten unsere Senioren am 12. Dezember im Pfarrhof Maria Pulst. Festlich umrahmt durch den Schülerhort „Okidoki“ wurden die Stunden des Beisammenseins zu einer herzlichen Begegnung von Kindern und Senioren.

Zum Thema „Gestern und heute“ wurde am 13. Feber geladen. Alte Bilder aus der Gemeinde, so wie auch anschaulich präsentierte „Kleidung aus alten Zeiten“ und ein kurzer Rückblick der vergangenen Senioren-Treffs umrahmten diesen Nachmittag. Bei leckeren Krapfen, für deren Spende wir uns bei Bürgermeister Klaus Köchl herzlich bedanken, nahm auch dieser Nachmittag einen zufriedenen Ausklang. Wir danken allen, die uns unterstützen!
Ulli Fuchs

MGV-Kornblume unter neuer Führung

Mit dem Vereinsmotto wurde die diesjährige JHV im GH Koller in Gradenegg mit einer Gedenkminute an unserem, im Vorjahr verstorbenen langjährigen Sänger und Freund Paul Kozelsky eröffnet. Obmann Johannes Eberhard begrüßte neben 27 Sängern auch unseren Ehrenchorleiter Prof. Ludwig Schöffmann und drei neue Sänger: Christian Petutschnig, Alexander Zechner und Karl Topitschnig.

Von den gesamt 27 Auftritten und 45 Chorproben wurden unsere eigenen Veranstaltungen im Vorjahr besonders erwähnt – z.B. der Liederabend im April im Kulturhaus in Liebenfels und der schon zur Tradition gewordene Sängerkirchtag, der immer am letzten Sonntag im August stattfindet.

Für die langjährige Tätigkeit als Schriftführer (20Jahre) wurde Georg Maltschnig und als Kassier (15Jahre) Josef Wieser mit der Ehrennadel des KSB ausgezeichnet. Der Dank des Chorleiters Peter Müller galt den Sängern für ihren Einsatz und die Mitarbeit.

Die Neuwahl brachte folgendes Ergebnis:

Neuer Obmann - Ing. Bernhard Kozelsky
Obmann Stellvertreter : Johannes Topitschnig und Johannes Eberhard

Als Dank und Anerkennung für seine zehnjährige Tätigkeit und seinen Einsatz wurde dem Alt-Obmann die Ehrennadel des KSB überreicht.



**WIR LADEN SIE HERZLICH EIN,
unsere Veranstaltungen zu besuchen**

**Samstag 25. April
Liederabend im KH Liebenfels**

**Sonntag 30. August
Sängerkirchtag in Gradenegg**

. . . und freuen uns auf Ihr Kommen!

GEMISCHTER CHOR LIEBENFELS

Jahresrückblick

Bei der kürzlich abgehaltenen Jahreshauptversammlung konnten 26 Sängerinnen und Sänger im GH "Kreuzkammer" der Fam. Kozelsky begrüßt werden.



Der Gemischte Chor blickte auf ein sehr erfolgreiches, aktives Vereinsjahr zurück. Neben den Auftritten bei verschiedenen

Anlässen und befreundeten Chören wurden besonders unsere Veranstaltungen erwähnt. Mit "Bunte Melodien" konnten im Sommer viele begeisterte Besucher angesprochen werden.

Der Glantaler Weihnachtszauber mit Kunsthandwerksmarkt, der traditionell in der Vorweihnachtszeit vom gemischten Chor veranstaltet wird, erfreut sich großer Beliebtheit. Die Kinder und Jugendlichen der Musikschule Liebenfels unter der Leitung von Frau Mag. Barbara Kahlhammer zeigten ihr Können. Das Adventkonzert unter der Gesamtleitung von Maria Christine Schwarzl, bei dem neben dem Gemischten Chor Liebenfels auch die SG Sörg, der MGV Kornblume Liebenfels und der MGV Maria Saal mitwirkten, fand großen Anklang.



Im Zuge der Jahreshauptversammlung konnten auch zwei neue Sängerinnen, Frau Maria Habernig und Frau Irmgard Mahlknecht begrüßt werden. Ihnen wurde von der Vereinsführung das Vereinsabzeichen des Gemischten Chores überreicht.

Frau Elfriede Wohlfahrt, langjährige begeisterte Sängerin, hat aus gesundheitlichen Gründen ihre aktive Mitgliedschaft beim Chor beendet.

Obfrau Brigitte Aichern und Schriftführerin Christine Huber haben eine besondere Überraschung für Elfi vorbereitet und ihr diese als kleines Andenken überreicht.

Für das kommende Vereinsjahr ist neben dem Glantaler Weihnachtszauber ein Hauptplatz-Singen am 20. Juni mit mehreren Chören und Musikgruppen in Planung.

Mit dem Vereinsmotto und einer Vielzahl von Liedern fand die Jahreshauptversammlung einen gemütlichen Ausklang.

Karl Huber



Raiffeisen-Bezirksbank
St. Veit a. d. Glan – Feldkirchen



CLUB



**Geh deinen eigenen Weg.
Raiffeisen – dein Begleiter.**

Jetzt Club-Konto eröffnen, Club-Paket aktivieren
und gratis **CONVERSE** Sonnenbrille holen.

Mehr Infos bei deinem Raiffeisenberater oder auf www.raiffeisenclub.at/begleiter



Ab 14 Jahren, in allen teilnehmenden Raiffeisenbanken, solange der Vorrat reicht.

Raiffeisen-Bezirksbank St. Veit/Glan - Feldkirchen – dein Begleiter in allen Lebenslagen !

Geh deinen eigenen Weg und hol dir deine gratis Converse Sonnenbrille.

Egal, welche Richtung man in seinem Leben einschlägt, mit dem Raiffeisen Club stehen einem alle Möglichkeiten offen. Neben den zahlreichen Vorteilen, die man als Club-Mitglied genießen kann, kommt jetzt noch ein weiterer dazu: eine coole Converse Sonnenbrille.

Für alle im Alter zwischen 14 und 20 Jahren lohnt es sich bei den Beratern in der Raiffeisenbankstelle Liebenfels vorbei zu kommen und sein Raiffeisen Club-Paket zu aktivieren. Denn genau das ist der Weg zu einer coolen Converse Sonnenbrille. Die Berater vor Ort wissen mehr dazu.

Zusätzlich kann man mit der Raiffeisen Bausparkasse und der Raiffeisen Versicherung auch noch **eine Reise in den Sunshine State Florida gewinnen**. Ab Mitte April liegen dazu in der Raiffeisenbank Liebenfels die Teilnahmescheine auf. Einfach ausfüllen, abgeben und schon nimmt man an der Verlosung teil.

Persönliche Betreuung ist die Stärke von Raiffeisen. Und eine gute Beratung ist bei den umfangreichen Angeboten wichtig - denn sie hilft, die richtigen Entscheidungen im Leben zu treffen! Zu erreichen sind die Jugendberaterinnen der Raiffeisenbankstelle Liebenfels, Astrid Nott und Elisabeth Regenfelder, unter der Tel. Nr. 04212 5566 600 oder unter der Mail-Adresse: astrid.nott@rbgk.raiffeisen.at bzw. elisabeth.regenfelder@rbgk.raiffeisen.at oder aber einfach in der Bankstelle vorbeikommen.

Gäste Ehrungen bei Familie Martin Haberl

Seit sieben Jahren verbringen Daniel und Simona Schreiber mit den Kindern Leon und Alina - und seit fünf Jahren verbringen Peter und Christine Schaffner und deren Tochter



Nicole - alle aus Deutschland ihren Urlaub in unserer Gemeinde. GR Ing. Rudi Planton dankte den Gästen für die Urlaubstreue und überreichte seitens der Gemeinde ein Erinnerungsgeschenk.

LMK WRIESSNEGGER OG

- Wartung und Reparaturen von Fahrzeugen aller Marken
- Begutachtung § 57a für PKW, Traktoren, und Anhänger (bis 3,5t)
- Reifen montieren, wuchten, umstecken
- Windschutzscheibenreparatur, Scheibenversiegelung
- und vieles mehr

Glantschach 21 A - 9556 Liebenfels Tel.: 04215 / 2366

www.wriessnegger.at office@wriessnegger.at



REITVEREIN SEIDLHOF

Die wohlverdiente Winterpause unserer Reiterinnen und Reiter geht dem Ende zu. Ausritte und etwas weniger anstrengende Trainingseinheiten werden wieder durch intensives Training ersetzt. Natürlich wurde auch im Winter trainiert, wie zum Beispiel die Teilnahme an Kursen durch die Trainer Bernhard Eicher, Andreas Riedl und Heinz Wherly, um an den Erfolgen des Jahres 2014 anzuknüpfen.

Unsere Turniersaison beginnt im Mai beim Pferdehof Besold und werden neben kleineren Turnieren, Vielseitigkeit, Landesmeisterschaften in Dressur und Springen sowie die Verteidigung des Vizebundesmeister der Noriker in Dressur in Lamprechtshausen durch Kathi Müller bestritten.

Im Juli findet unser alljährliches Reitertreffen am Seidlhof mit verschiedenen Bewerben, wie Ü-40 Bewerb, Reiterpass, Nadel und Lizenz statt. Wir hoffen auf eine zahlreiche Teilnahme.

Der Reitverein Seidlhof gratuliert nochmals seinen Reiterinnen bei Meisterschaften zu **4 Goldmedaillen, 1 Silbermedaille und 3 Bronzemedailles**. Auch wurden bei anderen Turnieren und Reitertreffen sehr gute Platzierungen erreicht. Wir wünschen allen unseren Reitern und Reiterinnen weiterhin ein erfolgreiches und unfallfreies Turnierjahr 2015.

Für interessierte Kinder und Erwachsene besteht die Möglichkeit am Seidlhof direkt vorbeizuschauen oder Kontaktaufnahme unter 0650/5100838 Frau Christine Guttenbrunner oder per E-Mail: rv.seidlhof@gmail.com

Birgit Lerchbaumer



Tanzen 50 +

Das ist geselliges Tanzen für alle. Es macht großen Spaß. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich und man braucht dazu auch keinen Partner. In der Gruppe werden Kreistänze aus aller Welt, Paartänze in loser Fassung, Linetänze—da steht jeder für sich allein, und Formationstänze in Gassenform oder Quadrillenaufstellung getanzt.

„Diese Art zu tanzen ist besonders gesund, da nicht nur die Beine, sondern auch der Kopf, das heißt die Konzentration auf die Schritte, gefragt ist. Dabei wird das Gedächtnis aufs Beste trainiert“, ist Tanzleiterin Mag. Margit Hennings, ausgebildete Seniorentanzleiterin überzeugt.

Wer nun Lust bekommen hat, mitzutanzten, ist herzlich eingeladen, jeden Donnerstag von 16-17,30 im Kultursaal Liebenfels vorbeizuschauen.



Die Kosten für eine Tanzeinheit belaufen sich auf € 5,00- pro TänzerIn.

Margit Hennings

Marktgemeindemeisterschaft Schi und Snowboard 2015

Am Sonntag, dem 22. Feber 2015 fand auf der Simonhöhe, Strecke Hocheck, die Schi- und Snowboard-Meisterschaft der Marktgemeinde Liebenfels mit 65 Teilnehmern statt. Die Marktgemeindemeisterschaft wurde vom GSC-Liebenfels (Ing. Bernhard Brunner, GV Erika Moser, Hans Moser) in Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Liebenfels (AL Hans Messner, Günther Radlacher, Daniel Grojer), dem Schiklub St. Urban (Herbert Pobeheim) und dem ESV St. Veit/Glan (Ferdinand Knees, Harald Kohlweg) mustergültig organisiert.

Bei der Siegerehrung im Kulturhaus in Liebenfels begrüßte Bgm. Klaus Köchl neben Vertretern des Gemeindevorstandes und des Gemeinderates fast alle Teilnehmer sowie viele Bürgerinnen und Bürger. Unter allen Teilnehmern wurden wertvolle Sachpreise verlost. Der Dank ergeht an alle Sponsoren, die großzügig die Marktgemeindemeisterschaft unterstützt haben.

Die Tagesbesten: **Dr. Josef Isopp und Alissa Brunner**

Bambini 1

1. Schweiger Julian
2. Eberhard David

Bambini 2

1. Maier Lisa

Bambini 3 / weiblich

- Eberhard Amelie

Bambini 3 / männlich

1. Ziegler Moritz

Kinder 1 / weiblich

1. Maier Johanna
2. Bujar Saskia

Kinder 1 / männlich

1. Rainer Lukas
2. Logar Yannick
3. Moser Kilian

Kinder 2 / weiblich

1. Schweiger Christin

Kinder 2 / männlich

1. Ebner Elias
2. Eberhard Simon
3. Ruhdorfer Kevin

Schüler 1 / weiblich

1. Brunner Julia

Schüler 1 / männlich

1. Kaufmann Lukas
2. Moser Gregor
3. Stifter Pascal

Schüler 2 / weiblich

1. Brunner Alissa

Schüler 2 / männlich

1. Moser Seppi jun.
2. Kaufmann Fabian
3. Kopeinig Janik

AK 3 / Damen

1. Messner Erni

AK 2 / Damen

1. Brunner Margot
2. Kaufmann Anni

AK 1 / Damen

1. Rainer Juliane
2. Maier Gisela

Allgm. Klasse Damen

1. Galler Karina

AK 4 / Herren

1. Plattner Otto
2. Fritz Peter
3. Zechner Kurt

AK 3 / Herren

1. Brunner Bernhard
2. Moser Ernst
3. Taumberger Johann

AK 2 / Herren

1. Dr. Isopp Josef
2. Kircher Leo
3. Rauchenwald Peter

AK 1 / Herren

1. Moser Seppi sen.
2. Spitzer Harald
3. Maier Hubert

Jugend 2 / männlich

1. Bujar Daniel
2. Lauhart Stefan
3. Rössler Lukas

Jugend 1 / männlich

1. Moser Gerald

Snowboard weiblich 1994 u. jünger

1. Ebner Hannah
2. Maier Johanna

Snowboard männlich 1993 u. älter

1. Maier Hubert
2. Ptok Valentin

WIR GRATULIEREN !!!

GEMEINDE - MEISTERSCHAFTEN 2015 – ALLE SIEGER



20 Jahre Fa. Regenfelder Ein renommiertes Installationsunternehmen feiert

1995 wurde der Betrieb von Bernhard Regenfelder gegründet. Damals noch in St. Leonhard ansässig, hat sich das Installateur-Unternehmen stetig weiterentwickelt und zog im Jahr 2000 nach Radelsdorf und 2011 an die heutige Betriebsstätte – den Neubau an der Ossiacher Bundesstraße. Betriebsinhaber Bernhard Regenfelder beschäftigt 20 dynamische Mitarbeiter.



Die Fa. Regenfelder ist Spezialist für Heizungen aller Art, Badsanierungen, Solaranlagen und vieles mehr. Im 300m² großen Schauraum sind zahlreiche Heizungsanlagen und Bad-Variationen ausgestellt. Über 3000 zufriedene Kunden sind Zeugnis für ein gutes Preis-/Leistungsverhältnis und beste Qualität. Im Rahmen der **20-Jahr-Feier am 2. Mai 2015** fand eine Hausmesse mit Frührschoppen mit dem Musikverein Glantal-Liebenfels statt.

Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Die Unternehmerfamilie und Mitarbeiter freuten sich über ein geselliges Beisammensein mit Kunden, Lieferanten und Nachbarn.

Frisuren „Schmied“ - 60 Jahre in Liebenfels

Vor 60 Jahren - 1955 – siedelte die junge Friseurmeisterin Anna Schmied samt Gatten und den Kindern Harald und Severin vom Görtschitztal ins Glantal, um die leerstehende Arztpraxis des Dr. Haberl im Hause Roth (ehem. Schwartling-Bar) zu einem Friseursalon umzufunktionieren.

Bereits 1958 begann der Bau des jetzigen Firmensitzes am Hauptplatz in Liebenfels (Foto rechts) , der nach nur einem Jahr Bauzeit feierlich eröffnet wurde. Hier hat Severin Schmied, der heutige Inhaber, seine Lehrzeit absolviert um den elterlichen Betrieb fortzuführen und zu einem zeitgemäßen Salon

weiterzuentwickeln, der bis heute mit großem Engagement und viel Liebe geführt wird.



Die Aus- und Weiterbildung hat im Betrieb seit je her einen sehr hohen Stellenwert für Eigentümer und Angestellte – so wurden in den letzten 60 Jahren über 20 Friseurinnen und Friseure ausgebildet und durch den Besuch von Kursen und Schulungen die hohe Qualität garantiert.

Auch die Zukunft des Salons ist bereits gesichert- und so wurde mit dem Neffen Harald Schmied, ein würdiger Nachfolger gefunden, der die Zügel ab Sommer 2017 mit seinem jungen Team in die Hand nehmen wird.

Aus gegebenem Anlass gibt es im Jubeljahr noch im Mai auf alle angebotenen Leistungen 15% Ermäßigung.

FEUERWEHREN

Die Funktionsperiode der Feuerwehrkommandanten ist mit der des Gemeinderates identisch. Daher mussten heuer die Ortsfeuerwehrkommandanten sowie der Gemeindefeuerwehrkommandant und ihre Stellvertreter neu gewählt werden. Die Wahlen sind vom Bürgermeister auszu-schreiben, der als Verantwortlicher auch den Vorsitz führt. Vorweg kann gesagt werden, dass alle vorgeschlagenen Kandidaten mit großer Zustimmung in ihr Amt gewählt wurden. Bei den diesjährigen Wahlen gab es nur bei der Feuerwehr Zweikirchen einen Wechsel an der Spitze. So schieden Kommandant Gerald Dietrichsteiner und sein Stellvertreter Manfred Sullbauer auf eigenen Wunsch aus ihren Funktionen aus. Als erste Wehr wählte die FF-Sörg am 9. April ihre neue Führung. Walter Maltchnig geht nunmehr in seine fünfte Amtszeit als Kommandant. Er wurde mit überwältigender Mehrheit für die nächsten sechs Jahre wiedergewählt. Als sein Stellvertreter wurde Anton Habernig, ebenfalls mit überwältigender Mehrheit, in das Amt gewählt.

Der nächste Wahlgang fand dann am Freitag, dem 10. April bei der FF-Zweikirchen statt. Hier kam es zu einem Wechsel. Als neuer Kommandant wurde Martin Weiß mit großer Zustimmung durch die Mannschaft

gewählt. Auch sein neuer Stellvertreter Alexander Zechner erreichte ein bemerkenswertes Ergebnis. Den scheidenden Kommandanten Gerald Dietrichsteiner und Manfred Sullbauer wurde von Bürgermeister Klaus Köchl herzlichst gedankt und dem neuen Führungsduo für seine Tätigkeit viel Glück und Erfolg gewünscht.

Zum Abschluss erfolgten die Wahlen in der FF Liebenfels.

Hier standen die bisherigen Kommandanten Hubert Galler und Ernst Moser für eine weitere Funktionsperiode zur Verfügung. Beide wurden mit 100%iger Zustimmung durch die Mannschaft wiedergewählt.

Bürgermeister Klaus Köchl überbrachte im Namen der Marktgemeinde Liebenfels die besten Wünsche.

Im Anschluss an die Wahl der FF-Liebenfels wurde die Wahl zum Gemeindefeuerwehrkommandanten der Marktgemeinde Liebenfels durchgeführt. Unter dem Vorsitz von Bürgermeister Klaus Köchl wurde von den anwesenden Ortskommandanten sowie den drei Stellvertretern Hubert Galler einstimmig zum neuen Gemeindefeuerwehrkommandanten und ebenfalls einstimmig wurde Walter Maltchnig zum Stellvertreter des Gemeindefeuerwehrkommandanten gewählt.

Nach dem Abschluss der Wahlhandlungen dankte Bürgermeister Klaus Köchl den Feuerwehrkommandanten und Stellvertretern für ihre bisherige und weitere Bereitschaft, im Dienste der Feuerwehren und zum Wohle und Schutz unserer GemeindegewohnerInnen als Verantwortliche tätig zu sein.



Die Marktgemeinde gratuliert

Frau Sarah Roth

Die Liebenfelser Gemeindegängerin und Maturantin des Europagymnasiums in Klagenfurt, nahm als eine von nur vier österreichischen Teilnehmer/innen an der **8. Internationalen Erdwissenschaftsolympiade (IESO)** in Santander / Spanien teil, bei der sich rund 80 Jugendliche aus 21 Ländern gemessen haben. Frau Roth erreichte als einzige des österreichischen Nationalteams eine **Bronzemedaille in der Einzelwertung** und findet sich mit dieser unter den besten Teilnehmer/innen aus den USA und Deutschland



Herrn Dipl. Ing. Christof Brenner

zum erfolgreich abgeschlossenen Masterstudium IT & Wirtschaftsinformatik an der FH Graz Campus 02

Herrn Peter Wieser – MBA, MSc, CIIA, CEFA

zur Graduierung. Peter Wieser aus Liebenfels (am Foto rechts mit Vater

Karl Wieser) hat seine Studien Master of Business Administration in Finance und Master of Science in Finance berufs begleitend neben seiner Tätigkeit als Geschäftsführer in München erfolgreich an der Fakultät für Wirtschaft und Globalisierung der Donau – Universität Krems abgeschlossen.



Die Marktgemeinde Liebenfels ist sehr stolz auf ihre erfolgreichen Gemeindegänger/In und gratuliert sehr herzlich.

**Herrnhofer
Metall GmbH**

Schmiedekunst &
moderne Metallgestaltung

Ossiacher Bundesstraße 2 • 9556 Liebenfels
+43 (0) 664 220 77 19
+43 (0) 4215 29 37
johann.herrnhofer@aon.at
www.kunstschmiede-herrnhofer.at
Zertifizierter Betrieb EN 1090

Anfertigung von:

- diversen Stahlbauarbeiten
- Glasdächern
- elektrischen Tonanlagen
- Nirogeländern rund ums Haus
- Carportanlagen

STAR OBJEKTREINIGUNG
ROBERT SCHERER
Gebäudereinigungsmeister
Klagenfurter Straße 8, 9556 LIEBENFELS
Tel: 0650 / 98 45 234
Mail: robert.scherer@drei.at
Web: www.star-objektreinigung.at

STAR

OBJEKTREINIGUNG SCHWIMMBADHANDEL

* REGELMÄSSIGE OBJEKTREINIGUNG	* FENSTERREINIGUNG
* GRUNDREINIGUNGEN	* BAUENDREINIGUNG
* PRIVATHAUSREINIGUNG	* KÜCHENREINIGUNG
* STIEGENHAUSREINIGUNG	* MATRATZENREINIGUNG
* GRÜNLANLAGENSERVICE	* HAUSMEISTERTÄTIGKEIT
* VERKAUF VON REINIGUNGSMITTELN UND REINIGUNGSGERÄTEN	
* VERKAUF VON POOLS UND POOL-PRODUKTEN ALLER ART	



Installationen - Heizung - Bäder
Solar - Erdwärme - Biomasse

BERNHARD REGENFELDER

GmbH

www.regenfelder.at

A-9556 Liebenfels • Ossiacher Bundesstraße 4
Tel. 04215 / 25 25 • Mobil: 0664 / 35 73 112



NAGELSTUDIO - Petra

... bietet Ihnen professionelle Hilfe und Beratung bei Ihrer Nagelpflege.

Petra Happinger, bietet Ihnen 8 Jahre professionelle Nagelerfahrung.

Gepflegte Fingernägel sehen nicht nur gut aus, sondern steigern auch Ihr Wohlbefinden.

Sie haben den Wunsch nach gepflegten und perfekten Fingernägeln?

Bei Petra werden Ihre Wünsche wahr!

St. Veiterstr. 8 • 9556 Liebenfels • 0650 / 83 03 612



ASSMONT

Steel
Construction



ASSMONT

Business
Center